

Eva Stegeman

Violine

Die niederländische Geigerin Eva Stegeman studierte bei Davina van Wely (Amsterdam) und bei David Takeno an der Londoner Guildhall School of Music and Drama. Im Rahmen von internationalen Meisterkursen arbeitete sie mit herausragenden Musikern wie György Sebök, Viktor Liberman, Herman Krebbers und Lorrard Fenyves (Prussia Cove – UK).

Für ihre Interpretation des Beethoven Violin Konzertes gewann sie 1995 den 2. Preis beim nationalen Wettbewerb für Violine *Oskar Back* in Amsterdam, außerdem wurde sie 1997 mit dem *M. Warsaw Preis* für Kammermusik Interpretation in London ausgezeichnet.

Eva Stegeman ist Mitglied des Ensembles *Combattimento Consort Amsterdam*, außerdem ist sie Gründungsmitglied des Cristofori Piano Quartet Amsterdam. Im Jahr 2005 erschien unter dem Label *festivo records* die erste CD-Einspielung dieses Ensembles mit den Klavierquartetten von Beethoven und Schumann.

Als gefragte Kammermusikerin ist sie regelmäßig Partnerin von herausragenden Musikerpersönlichkeiten wie Gordan Nikolic, Alois Brandhofer, Paolo Giacometti, Vladimir Mendelssohn oder dem Nederlands Blazers Ensemble. Eva Stegeman ist Gast bei zahlreichen internationalen Festspielen, wie dem Festival *Toujours Mozart* in Salzburg und Wien, dem festival *festivo* in Aschau/Deutschland, dem Festival der Zukunft in Ernen/Schweiz, dem *Bach Festival* in Carmel/USA oder dem *Bath festival* in Großbritannien. Im Jahr 2003 gründete sie das *Kammermusikfestival Haaglanden* in Den Haag, das sich schnell einen hervorragenden Namen in den Niederlanden machen konnte.

Als Solistin spielte Eva Stegeman u.a. mit dem *Orfeo Orchester Budapest*, der *Amsterdam Sinfonietta*, dem *Combattimento Consort Amsterdam*, sowie dem *European Community Chamber Orchestra* welches sie seit 2002 als Konzertmeisterin leitet.

Radio und CD – Aufnahmen für den Bayerischen Rundfunk, die BBC- London oder den niederländischen Rundfunk liegen vor. Eva Stegeman spielt eine Violine von G. B. Rogeri aus dem Jahr 1681.